

ZOODAT – Krebse im Computer

Aufbau einer österreichweiten Crustaceen-Datenbank in der tiergeographischen Datenbank ZOODAT

M. MALICKY & E. EDER

Abstract

ZOODAT - Austrian Database for Crustaceans.

The article describes the methods of recording and compiling biogeographic data for the biogeographic database of Austria "ZOODAT". For the first time in the history of ZOODAT, data on commer-

cially utilized organisms - crayfish - have been collected. Totally 1171 data entries on 6 species haven been computed. Readers are encouraged to contribute to the database by submitting data in the requested format.

Key words: biogeography, biogeographic database of austria, ZOODAT, biogeographic mapping, crayfish.

Einleitung

Im Vorfeld der Ausstellung „Flußkrebse Österreichs“ wurden biogeographische Verbreitungsdaten der 6 in Österreich vorkommenden Krebsarten erhoben und in das Archiv der tiergeographischen Datenbank Österreichs ZOODAT abgespeichert. Damit wurden erstmals Verbreitungsdaten von zum Teil wirtschaftlich genutzten Tierarten in dieser Datenbank abgelegt. Dieser Beitrag beschreibt die Methodik der Aufnahme und der Möglichkeiten der Auswertungen aus der Datenbank ZOODAT bezogen auf die erhobenen Krebsverbreitungsdaten.

Die Methodik der Datenerhebung

Ein Datensatz der ZOODAT besteht aus dem Fundort, der Art, dem Funddatum und dem Beleghinweis zu dem jeweilig erhobenen Tier. Optional können noch Angaben über die Menge der beobachteten Tiere eingegeben werden, sowie ein kurzer Anmerkungs-text.

Die für diesen Katalog erhobenen Krebsdaten wurden aus folgenden Quellen erhoben:

- Literaturangaben (GAMPERL 1990 WINTERSTEIGER 1985, siehe Beiträge in diesem Band)
- Kartierungen der „Arbeitsgruppe Krebse Niederösterreich“
- Angaben der Autoren dieses Bandes
- Mündl. Fundmeldungen (siehe Danksagung)

Auch wenn bei vielen Daten insbesondere das genaue Beobachtungsdatum fehlte, konnten für bestimmte Gebiete Österreichs (siehe Verbreitungskarten Abb. 1-6) schon brauchbare Verbreitungsbilder gezeichnet werden. Gleichzeitig sollen die veröffentlichten Karten den Leser anregen mitzuhelfen, die vorhandenen Wissenslücken um die Verbreitung der Krebse in Österreich zu schließen.

Bisher erhobene Daten

| ARTNR | Art | Meldungen |
|--------|---|-----------|
| CR2300 | <i>Astacus astacus</i> (LINNAEUS 1756) | 451 |
| CR2301 | <i>Austropotamobius torrentium</i> (SCHRANK 1803) | 534 |
| CR2302 | <i>Pacifastacus leniusculus</i> (DANA 1852) | 119 |
| CR2303 | <i>Astacus leptodactylus</i> (ESCHSCHOLZ 1823) | 28 |
| CR2304 | <i>Austropotamobius pallipes</i> (LEREBOULLET 1858) | 28 |
| CR2305 | <i>Orconectes limosus</i> (RAFINESQUE 1817) | 11 |
| Gesamt | | 1171 |

Tab. 1:
Bisheriger Stand der Fundmeldungen
von Flußkrebsen in Österreich.

Die Anzahl der erhobenen Daten gibt auch schon nach dieser ersten Erfassung die relativen Häufigkeiten des Vorkommens der einzelnen Arten in Österreich recht gut wider. Die am häufigsten vorkommenden Arten *Astacus astacus* und *Austropotamobius torrentium* nehmen etwa 85 % des gesamten Datenvolumens ein.

Der Zweck der Datenerhebung und Auswertungsmöglichkeiten

Die in der Datenbank ZOODAT abgespeicherten Daten dienen dazu, dem Wissenschaftler oder dem wissenschaftlich interessierten Laien einen schnellen und flexiblen Einblick in die Verbreitung der in Österreich lebenden Tiere zu ermöglichen. Dazu steht ein Kartographierungsprogramm zur Verfügung, das es ermöglicht verschiedenste Kartenausschnitte computerunterstützt zu gestalten und die Verbreitung der ausgewählten Arten in der vom Benutzer definierten Karte anzuzeigen. Weiters stehen noch ein Werkzeug zur Entwicklung von Phänologiediagrammen, diverse Fundlistengeneratoren und statistische Auswertungsprogramme zur Verfügung.

Die für diesen Band erstellten Verbreitungskarten der Krebse aus verschiedenen Regionen Österreichs wurden mit Hilfe der erhobenen Krebsdaten und den Auswertungsprogrammen der ZOODAT erzeugt. Das verwendete digitale Kartenmaterial stammt aus öffentlich und gratis verfügbaren Archiven diverser amerikanischer Regierungsbehörden.

Form der Fundortmeldung

Alle Leser sind dazu aufgerufen, Ihnen bekannte Krebsvorkommen in Österreich zu melden. Eventuell bestehende Bedenken, daß die Bekanntgabe von Fundorten eine Gefährdung der dortigen Flußkrebspopulationen darstellen könnte, sind unbegründet! Zugang zu

den Basisdaten der ZOODAT besteht nur für wissenschaftlich Arbeitende, und das veröffentlichte Kartenmaterial ist aufgrund des Maßstabs nicht genau genug, um Standorte exakt zu eruieren.

Eine Neumeldung von Krebsvorkommen sollte enthalten:

- Artname (unbestimmte Krebsfunde können nicht verwendet werden)
- Datum des Fundes
- Gewässerbezeichnung
- Name der nächstliegenden Ortschaft
- wenn möglich: Geographische Länge und Breite (Grad, Minuten, Sekunden)
- Name und Kontaktadresse des Finders
- Sonstiger Kommentar (Anzahl, Geschlecht, Zustand der Tiere, Seehöhe etc.)

Zusammenfassung

Im Rahmen der Vorbereitungen zur Ausstellung „Flußkrebse Österreichs“ am Biologiezentrum des OÖ. Landesmuseums wurden Verbreitungsdaten der 6 in Österreich vorkommenden Krebsarten erhoben und mit Hilfe von Auswertungsprogrammen der tiergeographischen Datenbank Österreichs ZOODAT in Verbreitungskarten umgewandelt.

Ziel der Datenerhebung ist es, die Verbreitung und Ausbreitung der Krebse in Österreich zu dokumentieren und dem wissenschaftlich interessierten Publikum schnell und flexibel Auskunft über diese Tiergruppe zu geben. Leser sind aufgerufen, den Autoren Krebsvorkommen in Österreich zu melden.

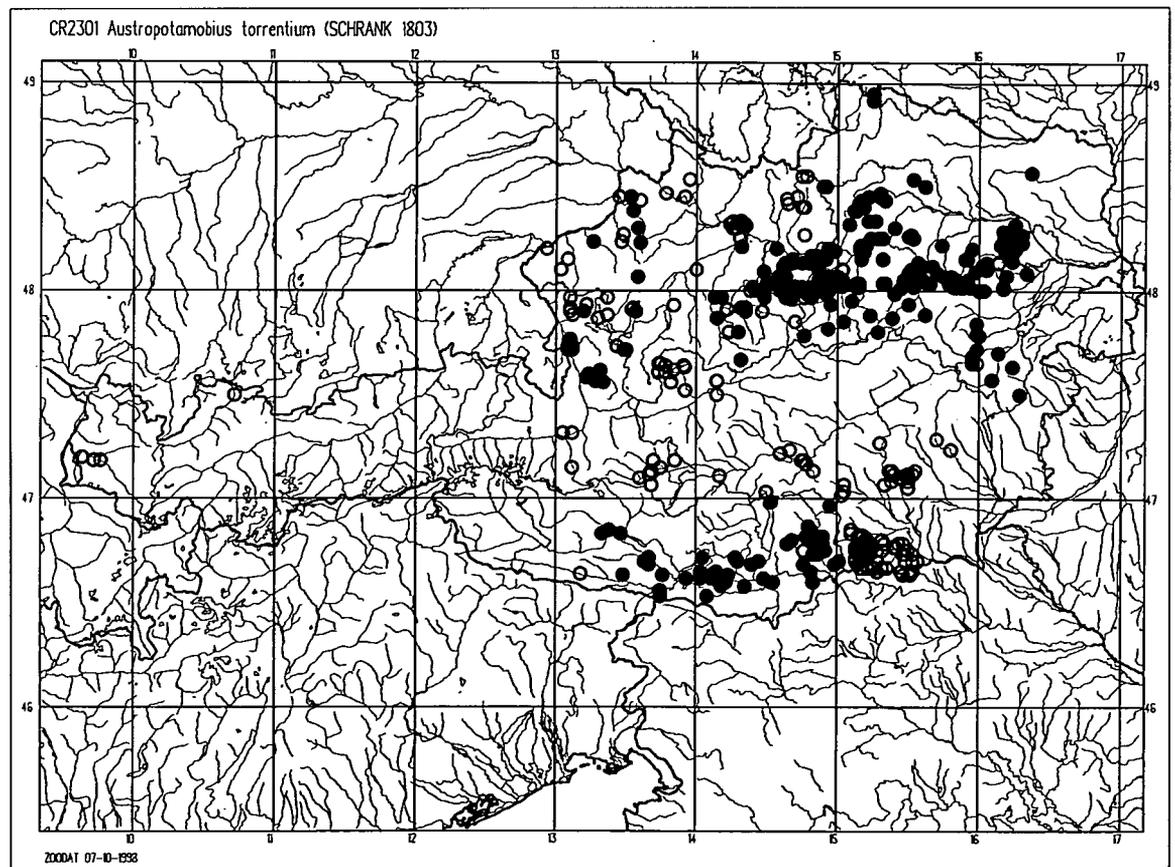
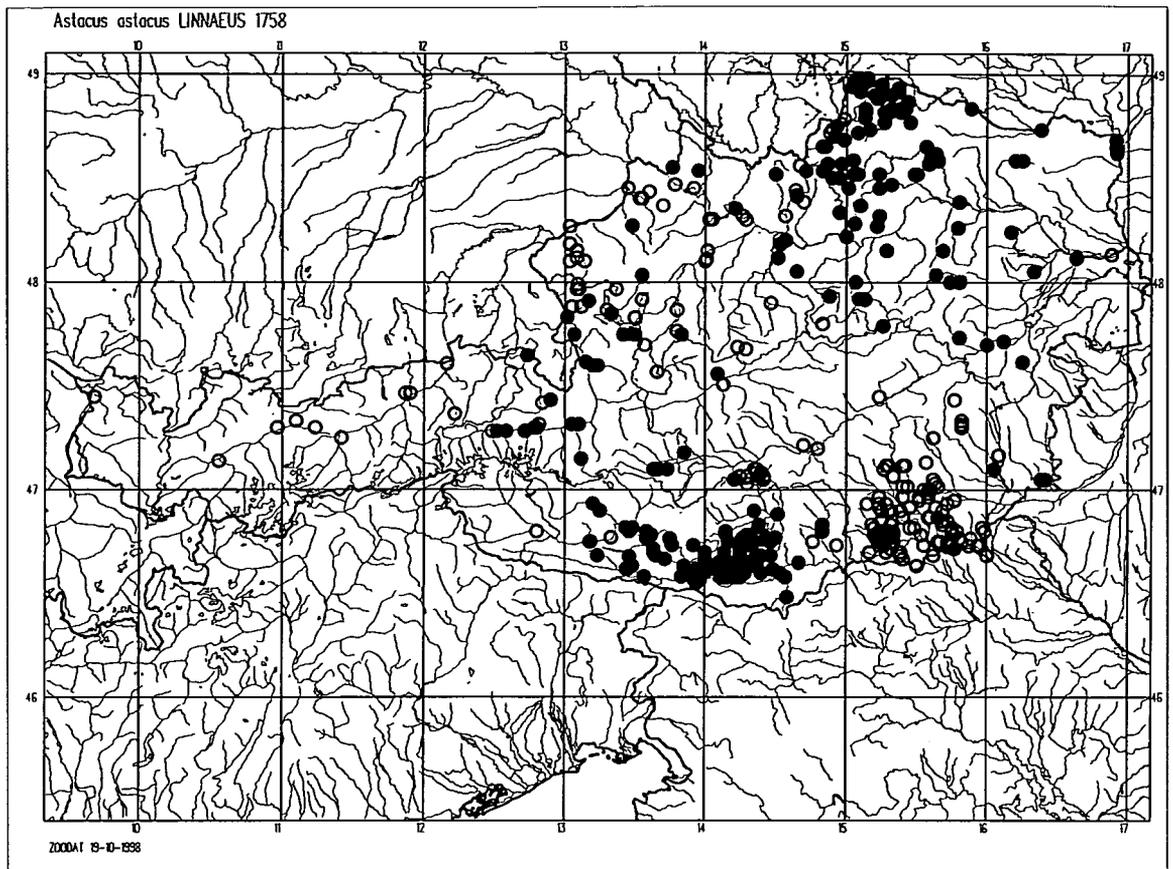
Danksagung

Folgenden Institutionen und Privatpersonen danken wir für die Mitteilung von Krebsfundorten: E. AESCHT (OÖ. Landesmuseum), J. ARNBERGER, Dr. DANECKER, H. GASSNER (Inst. f. Limnologie d. ÖAW), Hr. GRATZL (Ökol. Station Waldviertel), W. HEINISCH (OÖ. Umweltschutz), A. HERZIG (BFB Illmitz), P. JÄGER (Gewässerschutz Sbg.), R. JANISCH, M. JUNGWIRTH, T. OFENBÖCK, M. PINTAR (Univ. f. Bodenkultur), E. KAINZ (Inst. f. Gewässerökologie, Fischereibiologie u. Seenkunde, Scharfling), G. KAVKA, Dr. MAISRIEMER, G. SCHAY (Gewässerschutz OÖ.), F. MAURER (Baudirektion-Ortsbildpflege), Dr. ÖCKER, G. THALLAUER (NÖ. Landesfischereirat), G. PILS R. RIEDLSPERGER, L. SACHSLEHNER, A. SCHMALZER (Inst. f. angewandte Öko-Ethologie Rosenberg), Dr. SACKL (Landesmus. Graz), H. SAMPL, W. HONSIG-ERLENBURG (Ktn. Inst. f. Seenforschung), T. SPINDLER, C. STEINBÖCK, Mag. SEEHOFER (Forschungsgemeinschaft Lanus), R. SPITZY, H. STEININGER (Baudirektion-Geol. Dienst), Dr. STREIML, J. WÄRINGER (Inst. f. Zoologie d. Univ. Wien), E. WEIGAND (UBA), G. WENINGER (Umweltschutzanstalt), K. WITTMANN (Inst. f. Allg. Biologie a. d. Med. Fak.), W. ZIEGLER, sowie den Autoren des vorliegenden Bandes.

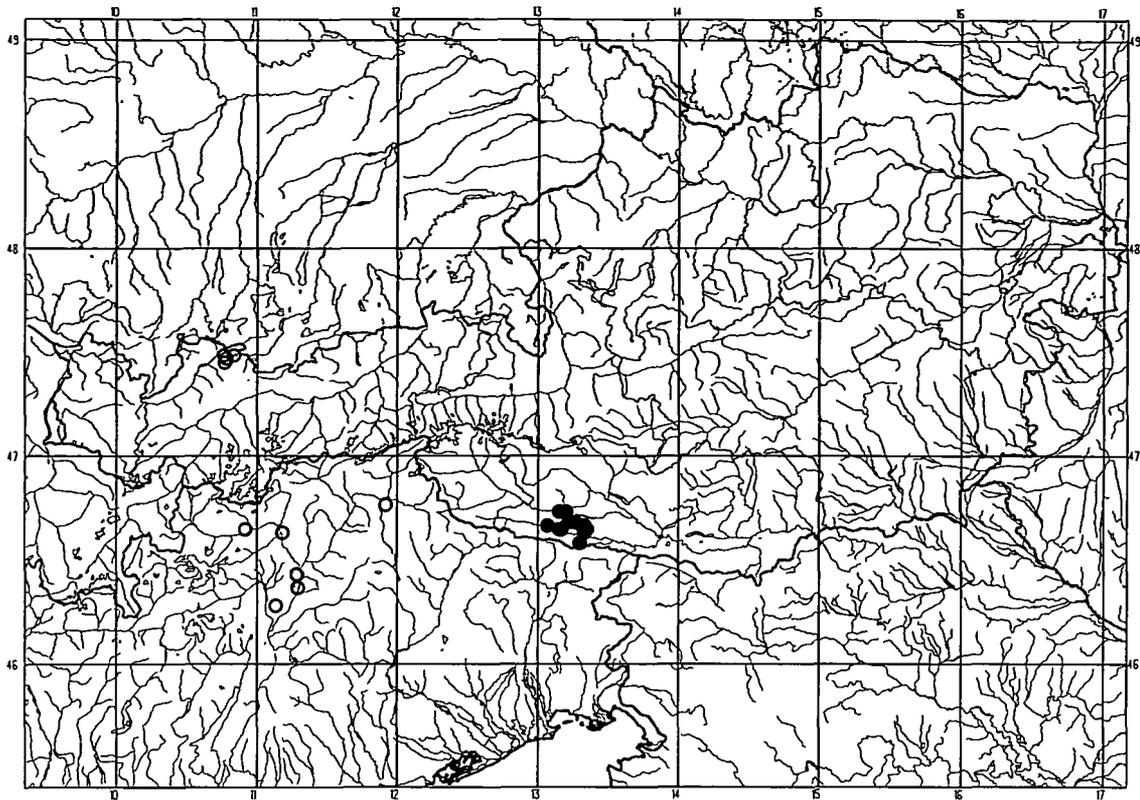
Literatur

- GAMPERL R. (1990): Vorkommen und Verbreitung von Flußkrebsen (Astacidae) in den Gewässern der Steiermark – Diss. Univ. Graz.
- WINTERSTEIGER M. (1985): Flußkrebse in Österreich. Studie zur gegenwärtigen Verbreitung der Flußkrebse in Österreich und zu den Veränderungen ihrer Verbreitung seit dem Ende des 19. Jahrhunderts. Ergebnisse limnologischer und astacologischer Untersuchungen an Krebsgewässern und Krebsbeständen. – Diss. Univ. Salzburg.

Abb. 1:
Verbreitung der in Österreich vorkommenden Flußkrebse.
Volle Kreise = aktuelles Vorkommen (nach 1990 belegt),
leere Kreise = Nachweise vor 1990. Diese aktualitätsbezogene Darstellungsweise wurde im gesamten Buch gewählt, da aufgrund der Krebspestproblematik bereits wenige Jahre altes Datenmaterial unzuverlässig sein kann.

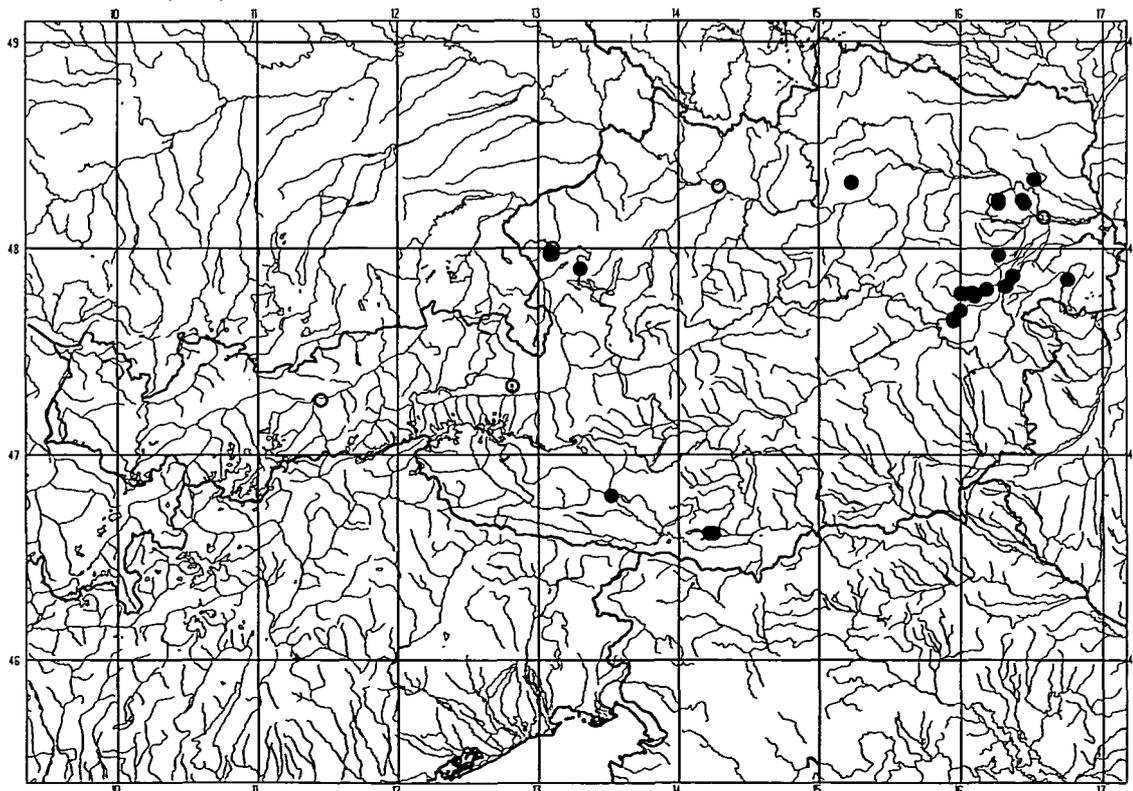


CR2304 *Austropotamobius pallipes* LEREBoullet 1858

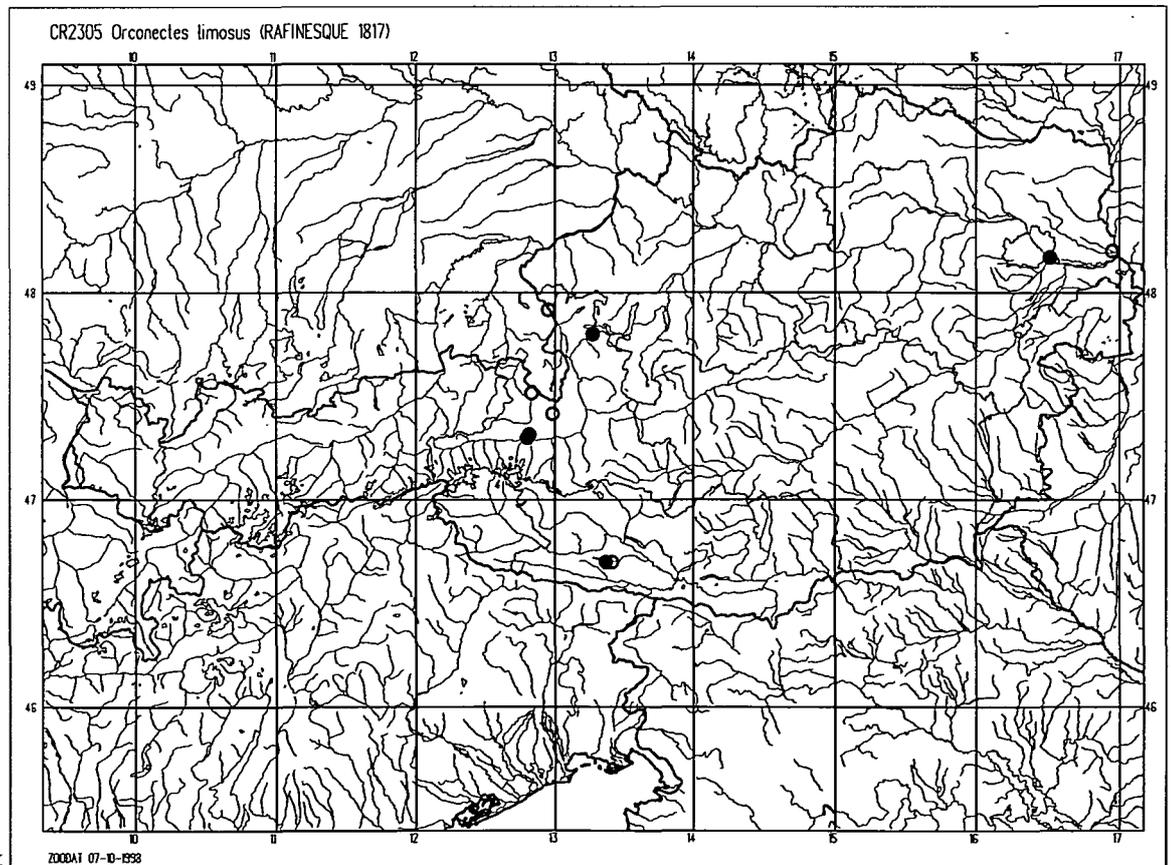
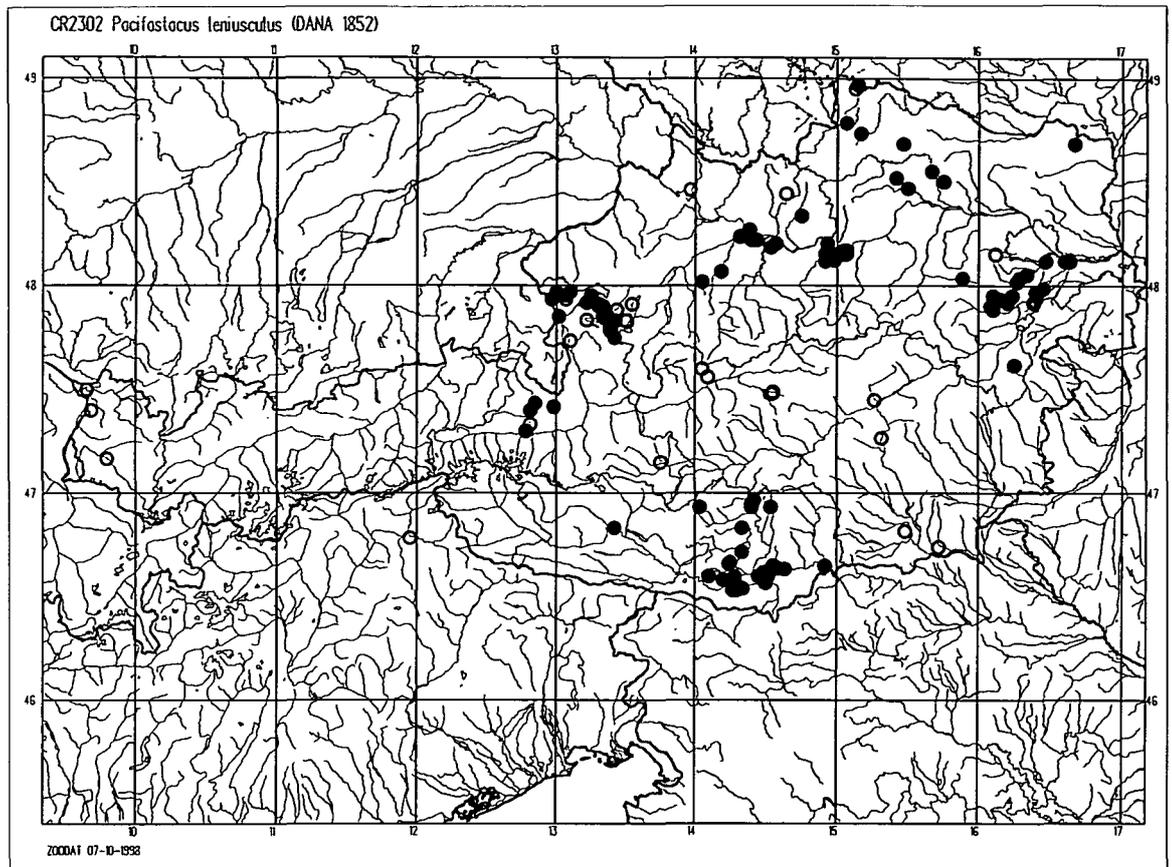


ZOOBA1 07-10-1998

CR2303 *Astacus leptodactylus* ESCHSCHOLZ 1823



ZOOBA1 07-10-1998



Anschrift der
Verfasser:

DI Michael MALICKY
Institut für
Umweltinformatik
J.-W.-Klein-Str. 73
A-4040 Linz
Austria
e-mail:
bio-linz@eunet.at

Mag. Erich EDER
Inst. f. Zoologie d.
Univ. Wien
Althanstr.14
A-1090 Wien
Austria
e-mail:
eder@zoo.univie.ac.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Stapfia](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [0058](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky Michael, Eder Erich

Artikel/Article: [ZOODAT - Krebse im Computer 109-114](#)